

Volkshochschulen vernetzt: digital und in der Kommune

Mitgliederversammlung 2023 der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen

Kaiserslautern, 13.05.2023 „vernetzt“ – unter diesem Motto stand die diesjährige Mitgliederversammlung der 63 rheinland-pfälzischen Volkshochschulen. Dazu begrüßte Verbandsvorsitzender Landtagspräsident Hendrik Hering die Delegierten der Volkshochschulen, Kooperationspartner sowie Vertreterinnen und Vertreter aus Politik und Wissenschaft in der vhs Kaiserslautern.

„Volkshochschulen sind Teil einer zunehmend vernetzten Gesellschaft. Vernetzung bezeichnet einerseits einen technologiegetriebenen Prozess, meint andererseits aber auch eine soziale Entwicklung, die unser Leben und auch unser Denken verändert. Der gesellschaftliche Trend zur immer stärkeren Vernetzung stellt jede*n Einzelnen sowie die gesamte Gesellschaft und auch die Volkshochschulen als Bildungsanbieterinnen vor neue Herausforderungen,“ hebt Martin Rabanus, Vorsitzender des Deutschen-Volkshochschulverbandes, hervor.

„Wichtiger Baustein für eine zukunftsfähige Volkshochschule ist eine gute Vernetzung in der Kommune. Die Volkshochschule ist ein wichtiger Bildungspartner vor Ort. Aber sie braucht Unterstützung und die richtigen Rahmenbedingungen. Hier sind die Kommunen gefragt und gefordert“, betont Verbandsvorsitzender Hendrik Hering.

Prof. Dr. Ulrich Klemm von der Technischen Universität Chemnitz, unterstrich diese Forderung in seinem Input „vhs – vernetzt in der Kommune“.

Dr. Fedor Ruhose, Staatssekretär im für Weiterbildung zuständigen Ministerium für Arbeit, Soziales Transformation und Digitalisierung hob hervor: „Digitaler Wandel betrifft heute nicht mehr nur bestimmte Bereiche der Gesellschaft, sondern verändert unseren Alltag, unser Berufsleben sowie die Art und Weise, wie wir Lernen und uns Wissen aneignen. Ich freue mich über das Engagement der Volkshochschulen im landesweiten Projekt „DigiNetz“, das der vhs-Landesverband federführend koordiniert. Ziel ist es, alle Menschen in Rheinland-Pfalz in ihrer Digitalkompetenz zu stärken, damit sie die Möglichkeiten der Digitalisierung kompetent und zugleich verantwortungsvoll nutzen können.“

Staatlich anerkannt gemäß
rheinland-pfälzischem
Weiterbildungsgesetz

Verband der
Volkshochschulen
von Rheinland-Pfalz e.V.

Postfach 40 69
55030 Mainz

Hintere Bleiche 38
55116 Mainz

Telefon: 06131 28889 – 0
Fax: 06131 28889 – 30
geschaeftsstelle@vhs-rip.de
www.vhs-rip.de



Die vhs Kaiserslautern ist Modellstandort der rheinland-pfälzischen Volkshochschulen in hybriden Lernformaten. Michael Staudt, Direktor der vhs Kaiserslautern, erläuterte das digitale Konzept seiner Einrichtung und stellte unterschiedliche digitale Lernformate vor.

Die designierte Oberbürgermeisterin Beate Kimmel, auch 1. Vorsitzende der Volkshochschule, zeigte sich stolz auf ihre Einrichtung. „Mit einer starken Volkshochschule vor Ort ist Kaiserslautern gut aufgestellt, um die Bürgerinnen und Bürger bei der Transformation der Gesellschaft und den damit einhergehenden Herausforderungen zu unterstützen.“

Kontakt und weitere Fragen:

Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz e.V.
Mareike Schams, Stellvertretende Verbandsdirektorin
Tel.: 0 61 31 – 2 88 89 17, Email: schams@vhs-rlp.de, www.vhs-rlp.de

Der rheinland-pfälzische Volkshochschulverband ist der Interessen- und Fachverband der 63 nach rheinland-pfälzischem Weiterbildungsgesetz anerkannten Volkshochschulen in Rheinland-Pfalz. Die Arbeit des Verbandes wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert. Der Verband der Volkshochschulen vertritt seine Mitgliedseinrichtungen auf Landes- und Bundesebene.

Staatlich anerkannt gemäß
rheinland-pfälzischem
Weiterbildungsgesetz

Verband der
Volkshochschulen
von Rheinland-Pfalz e.V.

Postfach 40 69
55030 Mainz

Hintere Bleiche 38
55116 Mainz

Telefon: 06131 28889 – 0
Fax: 06131 28889 – 30
geschaeftsstelle@vhs-rlp.de
www.vhs-rlp.de

